



Brunnenausbaurohre  
SCHLITZBRÜCKENFILTER

**TGL**

168-6401  
Blatt 1

Gruppe 216

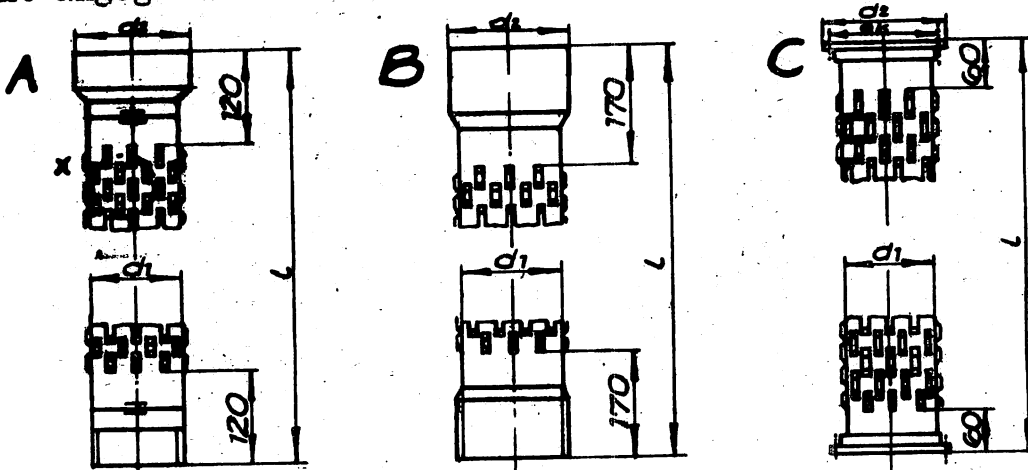
Осадочные трубы для колодцев  
ИГЛОФИЛЬТР  
С ЩЕЛЕВИДНЫМИ ОТВЕРСТИЯМИ

Well tubing  
SLOTTED BRIDGE FILTER

Verbindlich ab: 1.1.1968

Maße in mm

Nicht angegebene Einzelheiten sind zweckentsprechend zu wählen



mit Verbindung B  
TGL 168-6401  
Blatt 4

mit Verbindung C  
TGL 168-6401  
Blatt 4

mit Flanschverbindung  
(noch nicht standardisiert)

Bezeichnung und Bestellbeispiel eines Schlitzbrückenfilters der Form B mit Außendurchmesser  $d_2=368$  mm, Brückenöffnung  $h=2$  mm, Baulänge  $l=4000$  mm, mit PE-Überzug:

SCHLITZBRÜCKENFILTER B 368x2x4000 TGL 168-6401 Blatt 1 PE

Tabelle 1

Form	Außendurchmesser $d_2$		s	$d_1$	k	Länge l					
	Nennmaß	zul. Abweichung für Rundheit Durchmesser <sup>1)</sup>				1000	1500	2000	3000	4000	
A	168 <sup>x)</sup>	±3	15	3	168	-	12	-	24	37	49
B	219				243	-	16	-	32	48	64
	273	±4		297	-	-	30	40	60	80	
	368			395	-	-	54	72	108	144	
C	470	±5	4	497	-	-	69	92	138	184	
	650	noch nicht standardisiert									
	850										

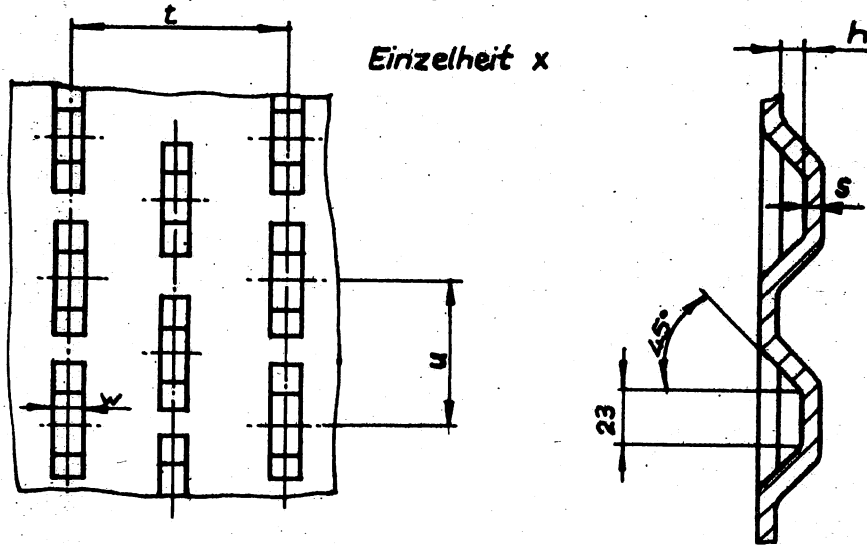
Alle Maße und Masseangaben ohne Korrosionsschutz

- 1) Zul. Abweichung aus Abwicklung errechnet  
x) Masseangaben ohne Gewindeverbindung

Fortsetzung Seite 2 und 3

Zuständiger Fachbereich: 168, Geologische Erkundung

Bestätigt: 27.12.1967, Staatssekretariat für Geologie, Berlin



Abwicklung und Konstruktion der Schlitzbrücken

Tabelle 2

Brückenöffnung n	Schlitzweite W		Teilung t	Versatz U		Freie Wassereintrittsh. [%] Toleranz-0,5%	
	ungeschützt	geschützt		ungeschützt	geschützt	ungeschützt	geschützt
1				45	50	9	8,5
2	5	3	24			18,5	13
3				50	56	24	12,5

Tabelle nur gültig für Form A und B  
Maße für Form C noch nicht standardisiert

Werkstoff

St 34u-2Q TGL 7960 }  
MSt 2 Kp GOST 380-60 } nach Wahl des Herstellers

Ausführung: nicht geschützt  
PE = Polyäthylenüberzug allseitig 1 mm

Technische Forderungen

Nach dem Beschneiden der Bleche darf für die Längsschweißnaht der Rand vom letzten Schlitz bis zur Blechkante nicht kleiner als 10 mm und nicht größer als 20 mm sein. Bei geschweißten Baulängen darf für die Rundschweißnaht der Rand nicht kleiner als 10 mm und nicht größer als 45 mm sein.

Zulässige Toleranz für die Lochung nach TGL 16 266 Blatt 1

Ausführung der Schweißnähte nach TGL 11 776 Blatt 1

Ausführungs-kategorie III

Bei PE-geschützten Rohren muß der Überzug porenfrei sein. Er darf im Dauerversuch unter natürlichen Bedingungen keine Spannungsrißkorrosion zeigen und muß beständig sein gegenüber allen aggressiven Eigenschaften der durch Bohrbrunnen zu erfassenden Wässer.

Zur Vermeidung mechanischer Beschädigungen beim Einbau ist vom Hersteller eine Einbaurichtlinie mitzuliefern.

#### Kennzeichnung

Die Kennzeichnung hat auf den Lieferpapieren durch Stempelaufdruck, sowie an den gefertigten Losgrößen durch Anhänger zu erfolgen und muß folgendes beinhalten:

Hersteller  
Bezeichnung  
Standardnummer

#### Verpackung, Transport, Lagerung

Unverpackt. Mit PE überzogene Rohre sind vor mechanischen Beschädigungen zu schützen. Sie dürfen nicht in direkter Sonneneinstrahlung gelagert werden.

Beim Transport Längsachse des Versandgutes in Fahrtrichtung liegend.

#### Hinweise

Ersatz für TGL O-4922 Ausg. 5.63

Änderungen gegenüber TGL O-4922: völlig überarbeitet